

Cornelius Gurlitt (München, 8–10 Jan 25)

München, 08.–10.01.2025

Anmeldeschluss: 08.01.2025

Andreas Putz, TUM, Professur Neuere Baudenkmalpflege

Cornelius Gurlitt: Kultur, Architektur und Gesellschaft zwischen 1870 und 1930.

»Ich möchte an der Tafel der Kunst sitzen und mir vielerlei Gerichte schmecken lassen.«

Am 01. Januar 2025 jährt sich der Geburtstag Cornelius Gurlitts (1850–1938) zum 175. Mal. Sein umfangreiches und wirkmächtiges publizistisches Werk umfasst nicht weniger als sechs Jahrzehnte, von den frühen 1870er bis in die frühen 1930er Jahre. Gurlitts Einfluss auf die verschiedenen Reformprozesse dieser langen Epoche ›um 1900‹ beschränkte sich nicht nur auf bildende Kunst, Architektur, Denkmalpflege, Architektur- und Baugeschichte, historische Bauforschung, evangelische Theologie und Kirchenbau, Städtebau, Wohnungsbau, Bildungs- und Berufspolitik – sondern umfasste pointierte Stellungnahmen zu fast allen Kulturfragen und Zeitproblemen.

In Gurlitts Schriften ist seine Zeugenschaft einer tiefgreifenden gesellschaftlichen und kulturellen Transformation deutlich spürbar, der Übergang vom Historismus zur Moderne nachvollziehbar. Den Verunsicherungen und Brüchen der Zeit setzte er einen Glauben an Fortschritt und steten Wandel entgegen. Dies macht eine Auseinandersetzung mit Gurlitt und seiner Zeit fruchtbar für unsere aktuellen Krisenwahrnehmungen und Architekturdebatten, nicht nur um eine ›Bauwende‹.

Wissenschaftliche Tagung, Technische Universität München

08.01.2025 bis 10.01.2025

Programm

Mittwoch, 8. Januar 2025

17.30 – 18.00

Prof. Dr. Andreas Putz (TU München): Begrüßung und Einführung

18.00 – 19.00

Prof. Dr. Ingrid Scheurmann (TU Dortmund): Vergessene Protagonisten und Positionen der Denkmalpflegediskurse im 20. Jahrhundert

Donnerstag, 9. Januar 2025

09.30 – 09.45

Begrüßung

09.45 – 10.00

Prof. Elisabeth Merk (Stadtbaurätin der Landeshauptstadt München): Grußwort

10.00 – 10.45

Prof. Dr. Henrik Karge (TU Dresden): Cornelius Gurlitt und die Selbsterfindung Dresdens als Barockstadt

10.45 – 11.00 Kaffeepause

11.00 – 11.45

Prof. Dr. Wolfgang Sonne (TU Dortmund): Städtebauhandbuch und städtebauliche Aktivitäten

11.45 – 12.30

Prof. Dr. Karl Kegler (Hochschule München): Hexagonale Strukturen in der Stadtplanung

12.30 – 14.00 Mittagspause

14.00 – 14.45

Prof. Dr. Sigrid Brandt (Paris Lodron Universität Salzburg): »Der Nutz ist ein Teil der Schönheit.« – Gurlitts Überlegungen zum Städtebau

14.45 – 15.30

Prof. Dr. Klaus Tragbar (Zentralinstitut für Kunstgeschichte München): Cornelius Gurlitt, Gustavo Giovannoni und der italienische Städtebau

15.30 – 15.45 Kaffeepause

15.45 – 16.30

Prof. Dr. Marko Špikić (University of Zagreb): Cornelius Gurlitt's Art of Seeing Monuments in Croatia and Dalmatia

16.30 – 17.15

Prof. Dr. Zeynep Kuban und Assoc. Prof. Dr. Gül Cephaneçigil (Istanbul Technical University): Gurlitt in the Context of Ottoman Architecture

17.15 – 17.30 Kaffeepause

17.30 – 18.30

Prof. Dr. Eva-Maria Seng (Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart): Evangelischer Kirchenbau

im Anschluss Abendempfang

Freitag, 10. Januar 2025

09.00 – 09.45

Dr. Jörg Schilling (Hamburg): Gurlitt und der ›Wendepunkt‹ in der Denkmalkunst

09.45 – 10.30

Prof. Dr. Ole Fischer (Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart): Umwertung eines Spätstils. Cornelius Gurlitt und Heinrich Wölfflin im Vergleich

10.30 – 10.45 Kaffeepause

10.45 – 11.30

Prof. Dr. Dirk Schubert (HafenCity Universität Hamburg): Sinnesverwandte – Cornelius Gurlitt und Fritz Schumacher

11.30 – 12.15

Dr. Monika Isler Binz (TU München): Bürgerliche (Wohn-) Kultur bei und nach Cornelius Gurlitt

12.15 – 13.30 Mittagspause

13.30 – 14.15

Dr. Roland Jaeger (Hamburg): Zirkelschlag zur Architekturpublizistik von Cornelius Gurlitt

14.15 – 15.00

Prof. Dr. Andreas Putz (TU München): Architekturausbildung bei und nach Cornelius Gurlitt

15.00 – 15.15 Kaffeepause

15.15 – 16.30

Abschlussdiskussion: Der Tisch ist reichlich gedeckt...

Prof. Dr. Sonja Hnilica (TU Dresden)

Prof. Dr. Iris Lauterbach (Zentralinstitut für Kunstgeschichte München)

Prof. Dr. Hans-Rudolf Meier (Bauhaus-Universität Weimar)

u.a.m.

Veranstaltungsort:

Technische Universität München

Vorhoelzer Forum, Arcisstrasse 21, München, 5. Obergeschoss

Organisation:

Professorship of Recent Building Heritage Conservation

School of Engineering and Design, Technical University of Munich

Dr. Monika Isler Binz und Prof. Dr. Andreas Putz, TUM

Die Veranstaltung ist öffentlich. Eintritt ist frei.

Anmeldung bis 8. Januar 2025 und Rückfragen an: mail@nb.ar.tum.de

Quellennachweis:

CONF: Cornelius Gurlitt (München, 8-10 Jan 25). In: ArtHist.net, 12.12.2024. Letzter Zugriff 27.12.2024.

<<https://arthist.net/archive/43533>>.